

Wilhelm Münger, geboren 1923 in Meikirch bei Bern, lebt in Basel.
Er ist Bildhauer («Ich mache mathematische Skulpturen aus Holz»),
und ein Denker, der seine Gedanken auch auf wunderbare Weise
zu Papier bringen kann.

«Das geschriebene Wort
ist Bleibe des Gedankens
ich bin nicht Dichter
ich mache Notizen
zuhanden
von Geist und Seele
ich habe nicht Talent
ich habe Augenblicke
der Eingebung
für diese
danke ich dem Leben.»

Dies ist Müngers Vorwort zu seinem 2014 im
Friedrich Reinhardt Verlag, Basel erschienenen Band
Unter dem guten Stern
Texte

Die Aussagekraft der kurzen Texte berührt mich tief.
Obwohl ich weiss, dass Wilhelm Münger gegenüber
musikalischen Umsetzungen des geschriebenen Wortes
aus verschiedenen Gründen sehr kritisch eingestellt ist,
habe ich den Versuch gewagt, seinen Text *November*
meinen Empfindungen gemäss in Töne umzusetzen.
Ich habe dies getan, weil ich mit meinen Mitteln die
Wertschätzung für den Menschen und bewegenden
Gestalter Wilhelm Münger zum Ausdruck bringen wollte.

Roger Faedi
Basel, 1. Januar 2015